

Kolloquium „Statistische Methoden in der empirischen Forschung“

Wann: 13. November 2022, 17:00 – 18:30 Uhr

Wo: FU Berlin | FB Wirtschaftswissenschaft | Hörsaal 104a | Garystr. 21, 14195 Berlin | U3, Freie Universität (Thielplatz) | S1, Lichterfelde West

Online-Übertragung: der Link wird auf der [Website](#) zur Verfügung gestellt

Felix Weidemann (IQTIG, Berlin)

Patientenbefragungen als Bewertungsinstrument medizinischer Behandlungen

Als Teil seines gesetzlichen Auftrags verantwortet das IQTIG (Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen) die Entwicklung und Auswertung von Qualitätsindikatoren, um die Behandlungsqualität von Krankenhäusern und anderen medizinischen Leistungserbringern darzustellen und zu bewerten. Dazu wurden bisher vorwiegend fallbasierte Daten genutzt, die von den Leistungserbringern entweder spezifisch für diesen Qualitätssicherungsauftrag oder aber für Abrechnungszwecke dokumentiert werden.

Im Jahr 2022 werden erstmals Patientenbefragungen, also direkte Rückmeldungen der Patientinnen und Patienten (patient reported outcomes), als eine zusätzliche Datenquelle genutzt. Dadurch werden Inhalte messbar, die vor allem aus Patientensicht zu einer qualitativ hochwertigen Versorgung gehören, zum Beispiel zur Schmerztherapie und zu Aufklärungsgesprächen. Die Qualitätsindikatoren der Patientenbefragungen basieren auf Indexkonstruktionen, die Antworten aus mehreren Fragen aggregieren. Zur Auswertung solcher Indikatoren musste eine eigene statistische Methodik entwickelt werden. Diese soll aus statistischer Sicht faire und belastbare quantitative Aussagen zur Behandlungsqualität der einzelnen Leistungserbringer liefern. Die Auswertungsmethodik und ihre Ergebnisse sollen sowohl für die Leistungserbringer als auch für Patientinnen und Patienten verständlich und informativ sein.

Die entwickelte Methodik umfasst ein hierarchisches formativ-reflektives Qualitätsmodell, deren einzelne Qualitätsmerkmale anhand eines Bayesianischen Beta-Binomialmodells abgebildet werden. Die Klassifikationsgüte der Auswertungsmethodik in Hinblick auf die Detektion von Defiziten in der Behandlungsqualität wird mittels Simulationsstudien und Szenario-Analysen getestet.

Literatur

IQTIG [Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen] (2018): Entwicklung von Patientenbefragungen im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie. Abschlussbericht. Stand: 15.12.2018. Berlin: IQTIG. URL: https://iqtig.org/downloads/berichte/2018/IQTIG_Patientenbefragung_QS-PCI_Abschlussbericht_2018-12-15_barrierefrei.pdf